

# Wo liegen die Chancen für Goethe-Institute, mit der „*Financial T('a)ime*“ zusammenzuarbeiten:

- Wenn Ihre Studenten einen Text auf Deutsch verfassen, üben sie die Sprache, das ist sehr naheliegend.
- Ihre Studenten verfassen aber nicht nur einen Text, um Deutsch zu üben, sondern **um andere Menschen in der Welt ein klein wenig an ihrem Leben teilhaben zu lassen**, sie üben also nicht nur, sie werden zu Botschaftern ihres Landes, ihre Zeilen werden gewertschätzt, ihre Zeilen werden von anderen gelesen, das ist der Kick bei der Sache, das ist ein zentraler Punkt meiner Idee!
- Ich finde gut, dass die Texte Ihrer Studenten einfach sind, genau das brauchen wir! **Wir wollen einfache Texte aus der Welt**, die natürlich sprachlich perfekt sind, Sie korrigieren ja die Artikel, wir setzen diese einfachen Artikel unter unseren Oberbegriff "Deutsch" und plötzlich können Ihre Studenten einfache Texte der Studenten aus den USA oder Ägypten lesen. **Das Einfache ist kein Mangel, sondern ein Vorzug!**
- So und nun zu den Themen: **Das gesamte Umfeld Ihrer Studenten ist das Thema. Wir holen Ihre Studenten bei sich ab!** Also, wie ist der Kurs, warum lernen sie Deutsch, wie sieht das Goethe-Institut / die Auslandsschule, wie die Uni, von innen, von außen, aus, ein Foto vom Unterricht, wie ist das Zuhause der Studenten, wie geht es in einer Disco zu, was treiben Ihre Studenten am Abend, wie geht es in einem Sportclub zu, vielleicht haben Sie einen Sportstar, der aus seinem Training berichtet usw. Sie sehen, es geht um das Menschliche, keine allgemeine Politik, keine Landesstatistik, sondern **der Mensch, der zu dem Menschen spricht.**
- **Wichtig sind viele Fotos!!!** Also, ein Bildgeschichte. Reine Textlänge eine 1/2 bis 1 Seite Arial 12, nicht mehr, dafür aber 3-4 Fotos auf der Seite! Nochmals: Wir holen Ihre Leute bei sich, in ihrer Welt, bei ihren Fähigkeiten ab, sonst nichts! Das ist der Witz an der gesamten Idee!
- Hier ganz wenige Angaben zur äußeren Gestaltung:
  - **Arial 12 / Word-Version (kein PDF!)**

**Klaus Schenck**, beratender Lehrer, April 2012

[Klaus.Schenck@t-online.de](mailto:Klaus.Schenck@t-online.de)

[www.KlausSchenck.de](http://www.KlausSchenck.de)

(Homepage mit vielen Deutsch-Materialien)

